

AStA der JLU Gießen
Finanzreferat/Fachschaftsreferat
Otto-Behagel-Str. 25D
35394 Gießen

Gießen, 15.02.2021

Antrag auf Finanzierung der Theatermaschine 2021

Liebe Mitstudierende im AStA und StuPa,

das Institut für Angewandte Theaterwissenschaft veranstaltet seit über 25 Jahren das studentisch organisierte Festival „Theatermaschine“ (TM). Die Werkschau der Studierenden der Angewandten Theaterwissenschaft hat eine lange Tradition und ist eine der wichtigsten Institutsveranstaltungen und universitären Festivals des Jahres. Es bietet die seltene Möglichkeit, künstlerische Arbeiten frei von Selektion und Wertung einem Publikum vorstellen zu können.

Dabei handelt es sich hauptsächlich um Projekte, die parallel zum Studienalltag entwickelt werden und sich experimentell mit interaktiven, installativen und performativen Praktiken sowie mit einer Bandbreite an kulturellen, politischen, ökonomischen und sozialen Themen beschäftigen.

Den Kern des Festivals bilden die Präsentationen der Arbeiten und die Kritikgespräche zwischen Performenden und Publikum, welches zum Großteil aus der Studierendenschaft der JLU Gießen besteht.

Jedes Jahr wird Studierenden die Möglichkeit gegeben das Festival zu planen und in diesem Prozess neue Dinge zu erlernen. Die Ausrichtung dieser Veranstaltung ist Resultat einer ästhetischen, planerisch ehrenamtlichen und kollektiven Zusammenarbeit des TM-(Organisations)Teams. Für uns handelt es sich bei der TM um einen Kontaktpunkt zum Austausch mit der gesamten Studierendenschaft Gießen und um ein wichtiges Ereignis, da das Festival nicht nur zusammen mit anderen Studierenden organisiert wird, sondern wir so auch für ein Studium an der JLU werben und sich jährlich neue Bekanntschaften und Kooperationen bilden können.

Daher bewerben wir uns - für die kommenden Theatermaschine, die auf den Zeitraum vom 21.05.2021 bis 26.05.2021 datiert ist, um eine Aufnahme in den Asta/StuPa - Haushalt, also um eine fest eingeplante Finanzierung in Höhe von 1500 € für das Jahr 2021. Die Kostenkalkulation (unten angefügt) setzt sich aus Erfahrungsberichten über den finanziellen Verwendungsbedarf der letzten TMs zusammen.

Da wir in den vergangenen Jahren immer wieder vom Asta/StuPa unterstützt wurden und die Theatermaschine zu einer festen Instanz in Gießen geworden ist, wäre die dauerhafte Übernahme der Förderung in den Haushaltsplan äußerst praktisch und eine Fortführung der bereits bestehenden Struktur. Wir bedanken uns an dieser Stelle für die bisherige Unterstützung und würden uns sehr über die weiterführende Unterstützung durch eine feste Aufnahme in den Haushalt freuen. Bei Rückfragen stehen wir jederzeit zur Verfügung.

Beste Grüße und Vielen Dank!



Lea Richter

Mitglied des Organisationsteams Theatermaschine 2021 und Vorstand des kunstrasen gießen e.V.

Finanzplan Theatermaschine 2021	
Technik	700€
Versicherung	150€
Logistik/Transport/Reisekosten	300€
Presse/ Öffentlichkeitsarbeit	1000€
Betriebskosten/Aufführungsorte	1500€
Verbrauchsmaterialien	1500€
Total	5150€

Theatermaschine Muster-Finanzplan (Mittelwert der letzten zwei Jahre)	
Ausgaben in Euro	
Technik	950
Versicherungen	350
Logistik/Transport/Reisekosten	950
Presse/Öffentlichkeitsarbeit	950
Betriebskosten/Aufführungsorte	1175
Verbrauchsmaterialien	1125
Total	5500
Einnahmen in Euro	
Hessische Theaterakademie	2150
Gießener Hochschulgesellschaft	500
Asta JLU	1500
Kulturamt der Stadt Gießen	1000
Sparkasse Gießen	250
Ticketing und sonstige Einnahmen während der Veranstaltung	300
Total	5700